

Volckmar's Illustrierter Weihnachtskatalog. 15. Jahrgang. 1891. Auflage 125 000.

[20528]

P. P.

Leipzig, den 25. Mai 1891.

Hierdurch mache ich Ihnen die ergebene Mitteilung, dass auch in diesem Jahre, *nunmehr zum fünfzehnten Male*, mein von dem Sortimentsbuchhandel mit Vorliebe vertriebener

Illustrierter Weihnachtskatalog mit Inseraten-Anhang

im November erscheinen wird, und lade ich Sie ein, denselben zur Insertion Ihrer geeigneten Verlagsartikel gütigst benutzen zu wollen.

Mein Weihnachtskatalog wird in diesem Jahre eine

Illustrierte litterarische Rundschau und ein Neuigkeiten-Verzeichniss

enthalten, welche, von sachkundiger Hand redigiert, den Wert des Kataloges sicher noch mehr steigern werden.

Auch diesmal dient der *Lagerkatalog meines Baarsortiments* als Grundlage zu dem beigefügten

systematischen Bücherverzeichnisse, in dem alle jene Titel, die in den Inseraten genannt sind, durch Angabe der Inseratseite besonders gekennzeichnet werden,

durch welche Hinweisung der Erfolg der Inserate voraussichtlich bedeutend gehoben wird.

Ich werde zwei Ausgaben veranstalten:

1. Ausgabe A auf schwachem Papier, welche, um ein billigeres Porto zu ermöglichen, nur 250 gr. wiegt, und für die deshalb die Annahme von Inseraten eine beschränkte sein wird.

2. Ausgabe B auf dem bisher verwendeten starken Papier, welche im Umfange unbeschränkt ist.

Die Ausstattung ist die bekannte vornehme, welche dem Kataloge von jeher die Aufbewahrung seitens der Bücherkäufer gesichert hat.

Von beiden Ausgaben wurden bis 23. Mai bereits 119 000 Exemplare bestellt, ein Erfolg, wie er ähnlich noch nicht da war und der die Wirksamkeit der Inserate ausser Frage stellt.

Die Anzeigengebühren habe ich trotz der enormen Erhöhung der Auflage ganz bedeutend ermässigt,

dieselben betragen für die

1. Ausgabe A auf schwachem Papier, Auflage 100,000 Exemplare, für eine Seite und jedes gedruckte Tausend des Kataloges 2 M.
2. Ausgabe B auf starkem Papier, Auflage 25 000 Exemplare, für eine Seite und jedes gedruckte Tausend des Kataloges 3 M 50 ⚡.
3. Ausgabe A und B zusammen, Auflage 125 000 Exemplare, für eine Seite und jedes gedruckte Tausend des Kataloges 2 M.
4. Umschlagseite 2, 3, 4 und für die erste und letzte Seite des Inseratenanhangs, für eine Seite und jedes gedruckte Tausend des Kataloges bezw. Umschlags 50 ⚡ Zuschlag auf vorstehend unter 1—3 genannte Preise.

In Rücksicht auf eine geschmackvolle Ausstattung kann ich nur ganze Seiten zur Verfügung stellen und mache Sie darauf aufmerksam, dass es in Ihrem Interesse liegen dürfte, Ihre Inserate durch möglichst schöne und zahlreiche Illustrationen zu schmücken. — Der Abdruck der Inserate erfolgt in der Reihenfolge der eingehenden Manuskripte. — Ich bitte Sie, mir möglichst bald mitzuteilen, wie viele Seiten Sie zu benutzen gedenken, und bis wann ich das Manuskript erwarten kann.

Hochachtend

F. Volckmar.

[1656]



[22963]

Buchhandlungen

mit Militärfundschaft

empfehle ich meine Militär-Artikel:

Meldebloks. A B u. C

mit u. ohne Kopiereinrichtung.

Durchsichtige und Koppel-Kartentaschen.

Profir-Etuis.

Meldefarten und Umschläge.

= Preisliste auf Wunsch gratis frei. =

Stettin, 9. Juni 1891.

Max Dösch.

Blätter für höheres Schulwesen.

Erscheinen seit 1884.

[20764]

Aufs neue empfehlen wir diese angesehene Zeitschrift als ein vorzügliches Anzeigebblatt für buchhändlerische Zwecke.

Der Insertionspreis ist ein äusserst mässiger. Die 48 mm breite Petitzelle kostet nur 20 ⚡ und gewähren wir Buchhändlern noch 25% Rabatt, sodass der Zeilenpreis

nur 15 ⚡

netto bar beträgt.

Beilagen nach Uebereinkunft.

Friedr. Weiss Nachf. Verlag
in Grünberg i. Schles.

[2380]



Luzac & Co.,

46. Great Russell Street,
(gegenüber dem British Museum,)

London W. C.,

[22309]

empfehlen sich zur schnellen und billigen Besorgung von

Englischem Sortiment, Antiquariat und Zeitschriften.

Langjährige Erfahrung und ausgedehnte Verbindung am hiesigen Platze verbunden mit einem raschen und exakten Expeditionssystem setzen uns in den Stand, allen Anforderungen gerecht zu werden. — Bezugsbedingungen teilen wir auf Verlangen gern mit.

Lager orientalischer Werke.

Wöchentliche Eilsendungen nach Leipzig.

Komm. in Leipzig: K. F. Koehler.

[22967] In einer Kreisstadt Sachsens (Kreishauptmannschaft Dresden), wo eine sich gut entwickelnde Fach-, sowie Handelsschule sich befindet, ist eine in bester Geschäftslage befindliches

Eckhaus

sofort verkäuflich.

Im ganzen amtsauptmannschaftlichen gut bevölkerten Bezirk befindet sich noch keine

Buchhandlung,

würde sich deshalb dazu ganz besonders eignen.

Angebote erb. unter S. R. 951 an Haasenstein & Vogler, A.-G. in Dresden.

[17128]

Korrektor.

Einen der englischen, französischen und italienischen Sprache mächtigen geübten Korrektor kann empfehlen die Universitätsbuchhandlung von Karl Groos in Heidelberg.